

Maria, Maienkönigin, dich will der Mai erfreuen

T.: aus "Marien-Blüthen", Band 13, Würzburg 1886 und
"Gedichte religiösen Inhalts nach den kirchlichen Zeiten", Augsburg 1877
M.: von Pr. Jos. Rieder (op.7)

Ma - ri - a, Mai - en - kö - ni - gin, dich will der Mai er -
freu - en, o laß bei sei - nem An - be - ginn dir uns' - re Her - zen
wei - hen! Und blik - ke huld - voll auf uns hin, Ma -
ri - a, Mai - en - kö - ni - gin! O blik - ke huld - voll
auf uns hin, Ma - ri - a, Mai - en - kö - ni - gin! Ma - ri - a,
Mai - en - kö - ni - gin! Ma - ri - a, Mai - en - kö - ni - gin!

2. Dich ehrt die ganze Christenheit, du wahre Bundeslade,
o teil uns mit zu aller Zeit von deiner Füll' der Gnade
|: und leite uns als Führerin, Maria, Maienkönigin, :|
Maria, Maienkönigin, Maria, Maienkönigin!
3. Maria, Maienkönigin, dir will ich mich ganz weihen,
bei dir nur steht mein Herz und Sinn. Du möchtest mir verleihen
|: durch diese schöne Maiandacht Kraft gegen des Versuchers Macht, :|
Kraft gegen des Versuchers Macht, Kraft gegen des Versuchers Macht!
4. Wie in dem wonnevollen Mai die sanften Lüfte wehen
und blühen Blümlein vielerlei im Tal und auf den Höhen,
|: so sprosse auch der Tugend Saat, die man ins Herz gepflanzt hat, :|
die man ins Herz gepflanzt hat, die man ins Herz gepflanzt hat!

5. Maria, Maienkönigin, o bleibe uns gewogen,
du bist so rein, so sanft, so schön, ich fühl' mich hingezogen
|: zu dir, der schönsten aller Frau'n, zu der viel Tausende aufschau'n, :|
zu der viel Tausende aufschau'n, zu der viel Tausende aufschau'n.
6. Erhöre gnädig unser Fleh'n, laß durch den Reif der Sünde
der Tugend Saat nicht untergeh'n, zeig Mutter, mit dem Kinde
|: stets Mitleid und Barmherzigkeit, mach es zum Tugendkampf bereit, :|
mach es zum Tugendkampf bereit, mach es zum Tugendkampf bereit!
7. Maria, Maienkönigin, du aller Frauen Zierde,
du bist des Christen Mittlerin, mach leicht des Lebens Bürde
|: durch dein Gebet an Gottes Thron bei Jesus Christus, deinem Sohn, :|
bei Jesus Christus, deinem Sohn, bei Jesus Christus, deinem Sohn!
8. Maria, liebste Mutter du, erhöre uns hienieden!
Gib den Bedrängten Trost und Ruh, erhalte uns den Frieden!
O holde Maienkönigin, an dich gedenk ich immerhin
in Freud und Leid, in Angst und Not sowohl im Leben, als im Tod,
sowohl im Leben, als im Tod, sowohl im Leben, als im Tod!